

Gemeinsame Veranstaltung von:

PARTIZAN (MARXISTISCH-LENINISTISCHE ZEITSCHRIFT AUS DER TÜRKEI)

ROTE FAHNE (ZENTRALORGAN DER MARXISTISCH-LENINISTISCHEN PARTEI ÖSTERREICHS)

GEGEN DIE STRÖMUNG (ORGAN FÜR DEN AUFBAU DER MARXISTISCH-LENINISTISCHEN PARTEI WESTDEUTSCHLANDS) WESTBERLINS)

WESTBERLINER KOMMUNIST (ORGAN FÜR DEN AUFBAU DER MARXISTISCH-LENINISTISCHEN PARTEI WESTBERLINS)



Stalin verteidigen! Von Stalin lernend die anstehenden Aufgaben lösen!

- ★ BEITRÄGE ÜBER DAS LEBEN UND DAS WERK STALINS VON ANWESENDEN VERTRETERN DER VIER REDAKTIONEN
- ★ DISKUSSION ÜBER DAS WERK STALINS UND AKTUELLE PROBLEME DER KOMMUNISTISCHEN WELTBEWEGUNG

15. DEZEMBER 1979

IN FRANKFURT/M., HAUS DER JUGEND, 14⁰⁰
DEUTSCHHERRNUFER 12

PARTIZAN

Bütün ülkelerin ıçgilleri ve etilen halklar birleşim!

Rote Fahne

ZENTRALORGAN DER MARXISTISCH-LENINISTISCHEN PARTEI ÖSTERREICH

GEGEN DIE STRÖMUNG

Organ für den Aufbau der marxistisch-leninistischen Partei Westdeutschlands

WESTBERLINER KOMMUNIST

Organ für den Aufbau der marxistisch-leninistischen Partei Westberlin

Am 21. Dezember 1979 sind 100 Jahre vergangen, seit J.W.Stalin geboren wurde. Der Name Stalins weckt bei den verschiedenen Klassen und politischen Kräften in der Welt die unterschiedlichsten Empfindungen :

Die Herrscher der imperialistischen Welt und alle reaktionären Kräfte schreien sich die Kehle heiser, streuen Gerüchte aus und zettern, daß Stalin ein "Mörder" und "Bandit." gewesen sei.

Die konsequenten revolutionären Kräfte der Arbeiterklasse und der unterdrückten Massen jedoch empfinden, wenn sie an Stalin denken, Freude über die unter seiner Führung erzielten großen Siege der Revolution und Genugtuung, wenn sie an die von ihm verteidigten und entwickelten Lehren für die Durchführung der Revolution denken.

Stalin war gestählt durch den Kampf für den Sturz der Diktatur des russischen Zarismus. An der Seite Lenins, als dessen Schüler er sich stets verstand, durchlebte er die in der Oktoberrevolution gipflenden revolutionären Stürme in Rußland und wurde ein bedeutender Führer des Proletariats Rußlands. Nach dem Tod Lenins erwies sich Stalin als der in Theorie und Praxis konsequenterste Schüler Lenins. Unter seiner Führung wurde die Diktatur des Proletariats in der Sowjetunion gefestigt, die kommunistische Weltbewegung und die proletarische Weltrevolution erhielt wirkungsvolle Hilfe. Im 2. Weltkrieg bewies die sozialistische Sowjetunion ihre Kraft. Der Sieg der Völker der Welt über den deutschen Imperialismus ist untrennbar verbunden mit dem hervorragenden Beitrag Stalins für diesen Sieg .

Als Stalin 1953 starb, hinterließ er dem Weltproletariat und allen unterdrückten Völkern vor allem eine Fülle großartiger Werke des Marxismus-Leninismus, die gerade angesichts enormer Rückschläge und großer Schwierigkeiten der kommunistischen Weltbewegung eine sehr starke Waffe im Kampf für die Revolution sind.

Nach dem Tod Stalins wurde erst in vollem Umfang sichtbar, welche großen Wunden der Hitlerfaschismus in die Reihen der besten Kommunisten der Sowjetunion geschlagen hatte. Zehntausende von hervorragenden Kadern der KPdSU(B) waren im antifaschistischen Krieg gefallen.

Es zeigte sich auch erst nach dem Tod Stalins in vollem Umfang, wie heimtückisch das Geheimnis des Revisionismus innerhalb der KPdSU(B) Schaden in den Reihen der Mitglieder der KPdSU(B) angerichtet hat.

Nach dem Tod Stalins gelang es der erzrevisionistischen Clique um Chruschtschow systematisch eine revisionistische Linie durchzusetzen. Der XX. Parteitag der KPdSU im Jahre 1956 führte zum Machtantritt einer zunächst von Chruschtschow repräsentierten NEUEN BOURGEOISIE, die im krassen Gegensatz zu den Lehren Stalins den Weg des Sozialismus verließ und den Weg des Kapitalismus und Imperialismus beschritt. Die treuen Bolschewiki wurden aus der Partei entfernt und liquidiert, Widerstand innerhalb des Landes blutig unterdrückt .

Die KOMMUNISTISCHE WELTBEWEGUNG erlitt durch die Entartung der KPdSU einen riesigen Rückschlag. Die große Mehrheit der kommunistischen Weltbewegung, in der das revisionistische Geschwür schon existierte, geriet vollständig in den Sog des modernen Revisionismus. In vielen Parteien erwies sich die Mehrheit der Führer als verkappte Revisionisten, die nun ihre Maske fallen ließen.

In anderen Parteien, wo noch marxistisch-leninistische Kräfte in der Führung kämpften, fanden unter dem Druck und oft mit direkter Anleitung der Chruschtschowrevisionisten, konterrevolutionäre Säuberungen statt, bis die Parteien von Marxisten-Leninisten gesäubert von Revisionisten uneingeschränkt dirigiert wurden.

Die dem Marxismus-Leninismus treu gebliebenen und die neu entstehenden marxistisch-leninistischen Kräfte standen und stehen von vornherein vor der Aufgabe, die Lehren Stalins, die von den Chruschtschowrevisionisten wütend angegriffen wurden, zu verteidigen und von STALIN LERNEND DIE ANSTEHENDEN AKTUELLEN AUFGABEN ZULÖSEN.

Die nachfolgend unterzeichnenden vier Redaktionen veranstalten zum 100. Jahrestag des Geburtstags Stalins eine

GEMEINSAME KUNDGEBUNG

über die Lehren Stalins und heutige Probleme der kommunistischen Weltbewegung..

Folgendes Programm soll auf dieser GEMEINSAMEN VERANSTALTUNG durchgeführt werden :

I. <u>Begrüßung und Einführung</u>	14.00 Uhr
II. <u>Das Leben Stalins</u>	14.30 Uhr
a) bis zum Tod Lenins (Partizan)	
b) bis zur Stalinschen Verfassung 1936 (Gegen die Strömung)	
c) bis zum Sieg im 2. Weltkrieg 1945 (Westberliner Kommunist)	
d) bis zu seinem Tod 1953. (Rote Fahne)	
III. <u>Kultureller Beitrag</u> : Lieder der internationalen Arbeiterklasse	16.00 Uhr
IV. <u>Aktuelle Lehren Stalins</u>	16.20 Uhr
a) Die Entwicklung nach dem Tod Stalins, der XX. Parteitag der KPdSU und die marxistisch-leni-nistische Studienmethode Stalins (Rote Fahne)	
b) Die Stalinsche Definition des Leninismus und Grundzüge des proletarischen Internationalismus (Partizan)	
V. <u>Kultureller Beitrag</u> : Folklore aus der Türkei	17.20 Uhr
VI. <u>Aktuelle Lehren Stalins</u>	17.40 Uhr
c) Aktuelle Lehren Stalins über die Diktatur des Proletariats und die Kommunistische Partei (Gegen die Strömung)	
d) Die Lehren Stalins und die aktuelle Diskussion in der kommunistischen Weltbewegung über die Linie der KP Chinas und ihre Entwicklung, das Werk Mao Tse-tungs und die heutige Linie der PAA (Westberliner Kommunist)	
VII. <u>Pause</u>	18.20 Uhr
VIII. <u>Diskussion</u>	19.00 Uhr
	bis 22.00 Uhr

Die Veranstalter betonen, daß hierzu insbesondere auch Mitglieder und Vertreter solcher Organisationen wie Halkin Kurtulusu, KPD/ML und anderer Organisationen kommen können, die vorgeben, Anhänger Stalins zu sein, unserer Meinung nach aber in allen zentralen Fragen den Lehren Stalins über die Revolution und die proletarische Partei zuwiderrhalten und entgegengesetzte Thesen propagieren. Es ist für sie möglich, frei ihren Standpunkt darzulegen, wenn sie bereit sind, zum Thema "Stalin und Probleme der kommunistischen Weltbewegung heute" Stellung zu nehmen und Bereitschaft zur sachlichen Auseinandersetzung mitbringen.

Ganz im Gegensatz zu Veranstaltungen ihrer Organisationen wird auf unserer gemeinsamen Veranstaltung breiter Raum für Debatte und Diskussion sein.

PARTIZAN ROTE FAHNE GEGEN DIE STRÖMUNG WESTBERLINER KOMMUNIST
(Türkei) (Österreich) (Westdeutschland) (Westberlin)

STALIN VERTEIDIGEN VON STALIN LERNEN ! STALİN'İ SAVUNMAK STALİN'DEN ÖĞRENMEK DEMEKTİR !



**1879-
1979**

Mit Lenin im Smolny
Oktober 1917

Im Kreis sowjetischer Werkträger

Mit Lenin in Gorki

Mit Dimitrov, dem Führer der
III. Communistischen Internationale

Im Großen Vaterländischen Krieg gegen den
Hitlerfaschismus

**Gemeinsame
Veranstaltung
von:**

PARTİZAN
—
Stadtzeitung

**GEGEN-DIE-
STRÖMUNG**

WESTDEUTSCHER HOF-KOMMUNIKATION

**Referate und Diskussion am:
15. Dezember (Aralik) '79 / 14⁰⁰
Frankfurt/M. Haus der Jugend,
Deutscherrnufer 12**